

# Integriertes Klimaschutzkonzept

Wie geht Klimaschutz? – Klimabildung und Klimakommunikation



# Programmablauf

---

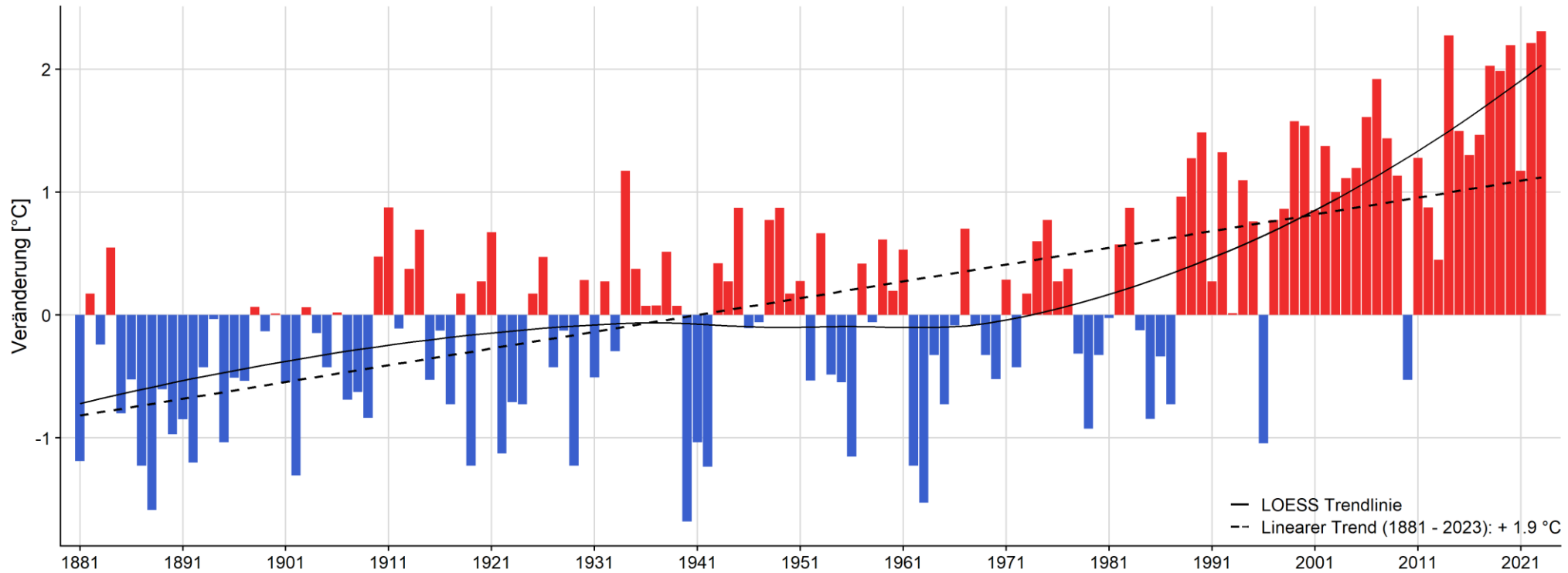
- 18.30 Uhr Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde
- Vorstellung des Projektvorhabens *Klimaschutzkonzept für die Gemeinde Westoverledingen*
- Motivation, Information und Beteiligung als Aufgabe im kommunalen Klimaschutz  
- Einführung in das Workshopthema
- *Vorstellung der Ergebnisse im Plenum*
- Ca. 20.30 Uhr Verabschiedung



# Motivation

## Kalenderjahr: Abweichung der Temperatur zu 1961-1990 (8.8 °C) in Westoverledingen, Landkreis Leer

1971-2000: +0.4 °C  
1981-2010: +0.7 °C  
1991-2020: +1.1 °C



— LOESS Trendlinie  
-- Linearer Trend (1881 - 2023): + 1.9 °C

Datengrundlage: DWD | CDC v1.0

Quelle: Deutscher Wetterdienst

# Klimaschutzmanagement für Westoverledingen

---

- seit 1. Juli 2023: Lisa Henken

## Klimaschutz

Gesamtheit der Maßnahmen zur Vermeidung unerwünschter Klimaänderungen (Vermeidung/Verringerung von THG-Emissionen)

## Klimaanpassung

Prozess der Anpassung an aktuelle und erwartete Auswirkungen des Klimawandels (Risiken minimieren, Schäden vermeiden)

## Nachhaltigkeit

Prinzip, nach dem nicht mehr verbraucht werden darf, als nachwachsen, sich regenerieren oder künftig wieder bereitgestellt werden kann (Ökologie, Ökonomie, Soziales)

**Verstetigung**

**Öffentlich-  
keitsarbeit**

**Schnittstelle**

**Netzwerk-  
arbeit**

**Organisation  
&  
Koordination**

# Klimaschutzkonzept Eckdaten

---

- Finanzierung über Fördermittel des Bundes
- Laufzeit des Vorhabens: 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2025
- 31.03.2025 Abgabe des finalen Konzepts beim Fördergeber
- 1. Juli 2025 Start der Umsetzung des Konzepts

Förderkennzeichen: 67K23940

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Klimaschutzkonzept

Verstetigungsstrategie

Controlling-Strategie

Kommunikationsstrategie

Maßnahmenkatalog

THG-Minderungspfad

Klimaschutzziele

! Akteursbeteiligung

Potenzialanalyse

Szenarientwicklung

Qualitative Ist-Analyse



Quantitative Ist-Analyse



# Umsetzungs-/Erfolgs-Strategien

---

## Controlling-Strategie

- System zur Steuerung und Kontrolle der Umsetzung
- Grundlage der Erfolgskontrolle

## Verstetigungsstrategie

- Langfristige Verfolgung der Klimaschutzmaßnahmen und -ziele

## Kommunikationsstrategie

- Sensibilisierung für das Thema Klimaschutz
- Informations- und Wissensvermittlung
- Austausch und Dialog
- Motivation, Aktivierung und Mobilisierung
- Berichterstattung

# Klimaschutz Klausurtagung 2022

- Teilnehmer: Gemeinderatsmitglieder und Verwaltung
- Erarbeitung einer Klimaschutzstrategie für die Gemeinde
- Fünf Bereiche wurden bearbeitet

## Lokalpolitiker beraten über Klimaschutz

**UMWELT** Westoverledinger Gemeinderats-Mitglieder haben mehr als 100 Handlungsansätze herausgearbeitet

VON GEERTJE WEHRY

**Westoverledingen** - Der Gemeinderat von Westoverledingen traf sich vor wenigen Tagen zum zweiten Teil der Klausurtagung zum Thema Klimaschutz. Dabei ging es darum, überparteilich Handlungsansätze und Maßnahmen zu entwickeln, wie in Zukunft in der Gemeinde Klimaschutz angegangen werden soll.

Die Ergebnisse sollen bald umgesetzt werden. „Die Ergebnisse der Klausurtagung sind eine ausgezeichnete Richtschnur für die Arbeit eines zukünftigen Klimaschutzmanagers. Hier hat die Gemeinde durch die Darstellung im Stellenplan des Nachtrags-



Gemeinsam berieten die Mitglieder des Rates der Gemeinde Westoverledingen über Klimaschutz.

FOTO: GEMEINDE WESTOVERLEDINGEN

haushalts für das Jahr 2022 eine entsprechende Stelle geschaffen“, erklärte Bürgermeister Theo Douwes in einer Mitteilung. Über den Haushalt entscheidet an diesem Mittwoch, 13. Juli, der Rat.

In Arbeitsgruppen setzten die Ratsmitglieder die während der ersten Tagung ermittelten Maßnahmen nun in Prioritäten. Laut Gemeinde wurden so weit über 100 Handlungsansätze herausgearbeitet. Hohe

Priorität hätte dabei das Erstellen eines Radregelkonzeptes, die weitere Umstellung auf LED-Beleuchtung, die Entwicklung von klimaneutralen, baulichen Quartieren, Beratungsangebote für Bürgerinnen und Bür-

ger, Unternehmerabende mit dem Schwerpunkt Klimaschutz, die Stärkung der E-Mobilität, die Organisation einer Energie-Messe, die Entwicklung eines Wochenmarktes mit regionalen Produkten und die Fortführung der energetischen Sanierung der kommunalen Gebäude sowie die Durchführung von Baumpflanzaktionen.

### Erste Maßnahmen bereits umgesetzt

Einige größere Maßnahmen können für die spätere Ratsarbeit elementar sein. „Aber auch kleinere Maßnahmen, die keine direkte zukünftige Beschlussfassung benötigen, waren da-

bei. Dies sind Maßnahmen, bei denen die Gemeindeverwaltung von sich aus schon aktiv werden kann beziehungsweise schon aktiv geworden ist“, heißt es in der Mitteilung. Das sei etwa bei Ladestationen für E-Bikes bereits der Fall.

Bürgermeister Theo Douwes zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung. „Ich finde es super, dass die Gemeinderatsmitglieder so gut fraktionsübergreifend zusammengearbeitet haben. Es ist wichtig, dass der komplette Rat beim Thema Klimaschutz gemeinsame Ziele verfolgt und alle an einem Strang ziehen. Genau das konnte man während der Tagung feststellen.“

**Klimaschutz  
und Wirtschaft**

**Kommune als  
Verbraucher/in  
und Vorbild**

**Klimafreundliche  
Mobilität**

**Kommune als  
Planungs- und  
Regulierungs-  
behörde**

**Öffentlichkeits-  
arbeit**



# Azubi-Klima-Workshop 2024

mehr E-Mail statt Briefe  
z.B. einheitliche Mail-Adressen  
für alle BürgerInnen  
- telefonisch regeln

E-Bike als Möglichkeit  
für Dienstgänge (45 km/h)

E-Bike/Fahrrad leasing auch  
für Azubis einführen

E-Post mehr  
benutzen  
(Schulung/Anleitung)

Pflanzen von Blumen  
und Bäumen

Fahrgemeinschaften  
bilden  
(Plattform schaffen)

Wie kann und möchte  
ich mich als Azubi  
der Gemeinde WOL  
während meiner täg-  
lichen Arbeit für den  
Klimaschutz einbringen?

„Ideenbox“ einführen  
→ für Kritik + Verbesserungsvorschläge

Post zu Fuß  
wegbringen

für die Dauer  
der Ausbildung  
Tablets zur  
Verfügung stellen  
(z.B. für die  
Schule) um Papier  
einzusparen

mehr bei Projekten mit  
einbezogen werden  
z.B. Umweltauswahl,  
Abfallvermeidung,  
...  
wenn nicht  
benötigt

Licht auslassen  
z.B. im Sommer

ausdrucken

aus  
Kleidung



alte u. verlassene  
Gebäude effizienter  
nutzen

Radwege ausbauen

mehr E-Fahrzeuge  
statt Benziner  
↳ Förderung

Unterstützung  
der Bürger bei  
energetischen Maßnahmen  
z.B. Haussanierung,  
Energieberatung,  
Balkonkraftwerke, ...

Nutzung freier Flächen/  
privater Flächen

Welche Klimaschutz-  
maßnahmen sind  
aus meiner Sicht für  
die Gemeinde WOL  
besonders wichtig?

Kooperation  
z.B. mit örtlichen  
Unternehmen

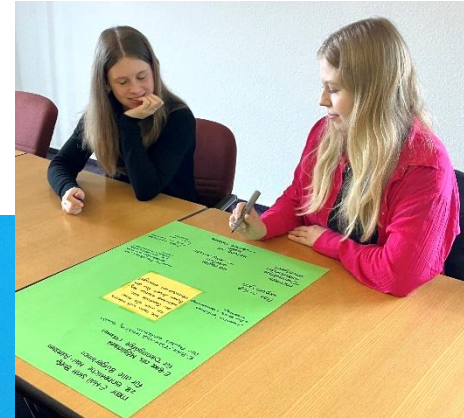
mehr Blüh-  
wiesen schaffen

Baumschutz  
↳ Kompensationspflanzungen

Tierschutz  
(Wildtiere)  
+ Nutztiere

Gewässerschutz

Ausbau ÖPNV



Plakate, Werbebanner  
an öffentl. Plätzen

Informationen  
für BürgerInnen

Online Kalender  
fürs Handy (für Veranstaltungen  
etc.)  
(Push-Nachrichten)

Zusammenarbeit  
mit Vereinen

Wie möchte ich  
über Klimaschutz-  
themen informiert  
werden?

APP  
↑  
Homepage  
über aktuellen  
Stand, Veranstaltungen  
(eigene Seite)

Newsletter  
(z.B. in der örtlichen  
Zeitung)  
- Mail

Interaktiver  
Vortrag  
(Bsp. bildliche  
Darstellung,  
Quiz)

social  
medi  
(TikTok, Instagram,  
Facebook,  
WhatsApp)

regelmäßig

Projekttag/-wachen  
für z.B. Azubis

Workshops für alle  
Mitarbeiter & Einwohner  
an bieten

Ausflüge/Besichtigungen  
(umgesetzte Projekte)



# Klimaschutz in Westoverledingen



Balkonkraftwerke



Förderprogramm der Gemeinde Westoverledingen



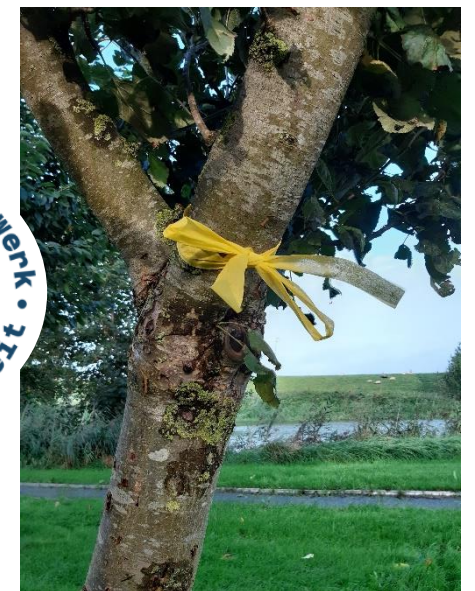
Nachhaltige Tauschbörse im Sport



## VORTRAGSREIHE UMWELTWOCH

	Montag, 19.00 Uhr Rathausaal <b>Naturwunder Hambruch</b> Klaas H. Diddens	März <b>11</b> 2024
	Dienstag, 19.00 Uhr Rathausaal <b>Slow Food Ostfriesland</b> Regional, saisonal und lecker – aber wieso langsam? Andreas Damke	März <b>12</b> 2024
	Mittwoch, 19.00 Uhr Rathausaal <b>Gebäudesanierung - Welche Fördermittel gibt es und was muss ich dafür tun?</b> Oliver Gassner	März <b>13</b> 2024

Keine Voranmeldung | Eintritt frei  
www.westoverledingen.de



Wir sind dabei  
Gemeinschaftswerk  
Nachhaltigkeit



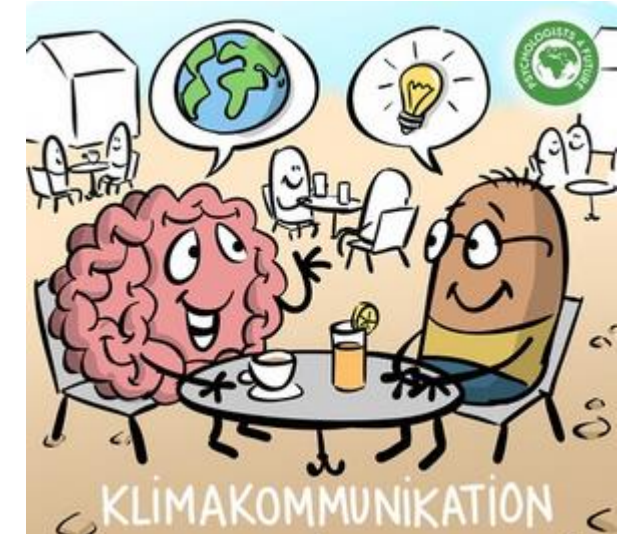
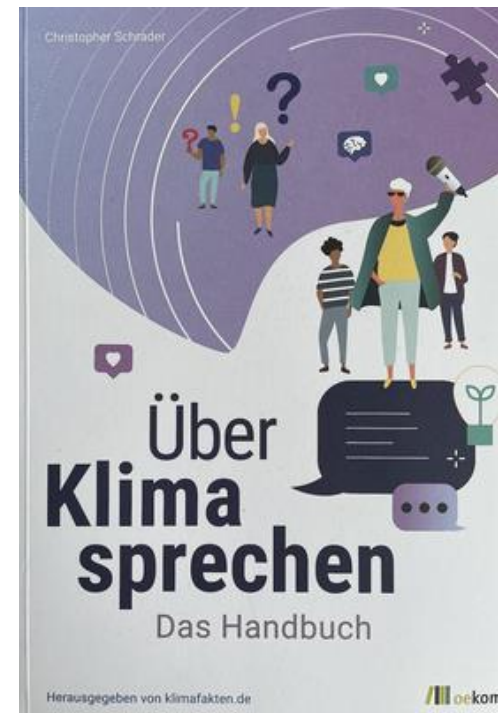




# Kommunikationskonzept als Teil des Integrierten Klimaschutzkonzepts

# Kommunikationsziele

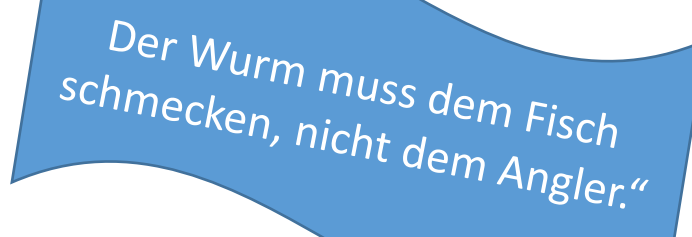
- Wissen vermitteln
- aufklären
- informieren
- Aufmerksamkeit schaffen
- Imagepflege
- Motivation zur Verhaltensänderung
- Vernetzen, verbinden
- Beraten, unterstützen
- Interessen abfragen
- Angebote bewerben
- Anreize schaffen
- Gute Beispiele loben



# Zielgruppen

---

- Zugeschnittene Kommunikation in Sprache und Kanal
- Nach Alter/Lebensstil/Einfluss
  
- Bürger\*innen
- Hausbesitzer\*innen
- Autofahrer\*innen
- Kinder und Jugendliche
- Senioren
- Familien
- Singles
- Akteure, Vereine, Verbände
- Unternehmen
- Politik
- Multiplikator\*innen wie Verbraucherzentralen, Energieversorger, Vereine und Verbände, Politiker\*innen oder engagierte Privatpersonen.



*Der Wurm muss dem Fisch  
schmecken, nicht dem Angler.“*

# Botschaften/Themen

---

- Informationen zum Klimawandel
- Kommunale Klimaschutzmaßnahmen (tue Gutes und rede drüber)
- Fördermöglichkeiten
- Energetische Sanierung
- Energie sparen
- Natur- und Umweltschutz
- Erneuerbare Energien
- Klimafreundliche Mobilität
- Klimafolgenanpassung
- Fakten

*Interessant und abwechslungsreich*

# Kommunikationskanäle

- Zeitung
- Webseite
- Amtsblatt
- Podcast
- Blog
- Magazin
- Logo
- Broschüren/Flyer/Poster
- Newsletter/E-Mail-Verteiler
- Social Media
- Online/offline
- Print/digital
- Text/Bild/Ton/Film
- persönlich

Strategisch sinnvoller Media-Mix





# Aktionsformate

- Beratungen
- Aktionstage
- Wettbewerbe
- Informationsveranstaltungen
- Themenworkshops
- Informationsstände
- Arbeitsgruppen, Arbeitskreise, runde Tische
- Sprechstunde
- Podiumsdiskussion
- Umfragen
- Vortragsreihen
- Ausstellungen

Kooperationspartner?



# Sprache

## Tipps für klare Sprache:

- → einfach und verständlich formulieren
- → Fremdwörter erklären
- → möglichst konkret und beispielhaft schreiben
- → kurze, prägnante Sätze; Nebensätze maßvoll verwenden
- → ein Gedanke pro Satz und: Hauptsachen gehören in Hauptsätze
- → im Aktiv formulieren
- → Verben statt Substantivierungen verwenden
- → positive Formulierungen wählen, keine (doppelten) Verneinungen
- Zitate nutzen
- Storytelling

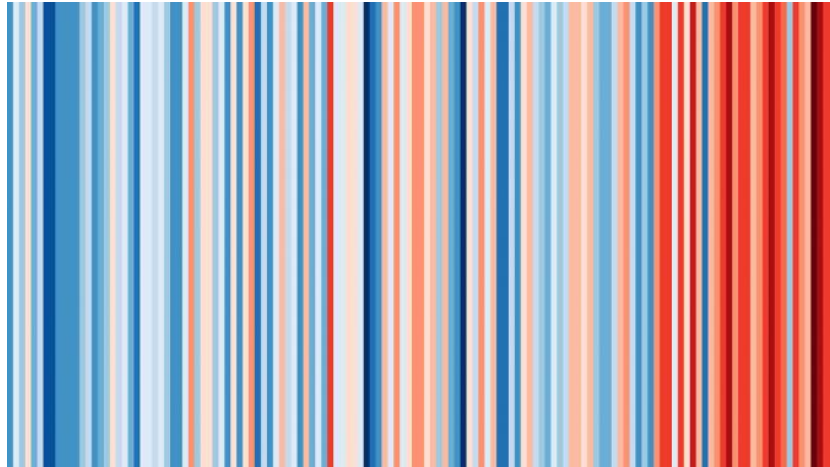
Auf Barrierefreiheit achten (Zugang für Menschen mit Sehbehinderung, Gehörlose)



# Bilder

---

- Fotos, Infografiken und Videos



# Und nicht zuletzt... wer macht`s?

---

- personelle und finanzielle Ressourcen
- Vertretungsfall
- etwaige Weiterbildungsbedarfe
- Wer liefert wem Inhalte zu?
- Impressumspflicht auf den Kanälen
- Urheberrechte bei Fotos, Grafiken, Videos
- Datenschutzbestimmungen
- Evaluation der Kommunikationsmaßnahmen

## Aktivierungsstrategien und Instrumente im Kommunikationskonzept

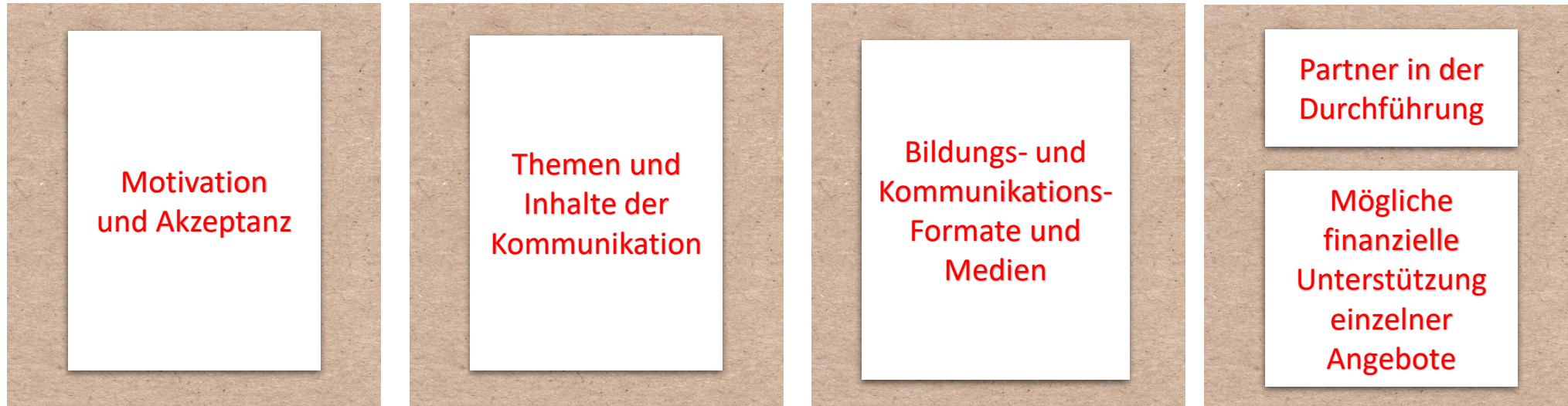




# Workshop für die Kommunikationsstrategie Westoverledingen

# Workshopphase: Aufgabe

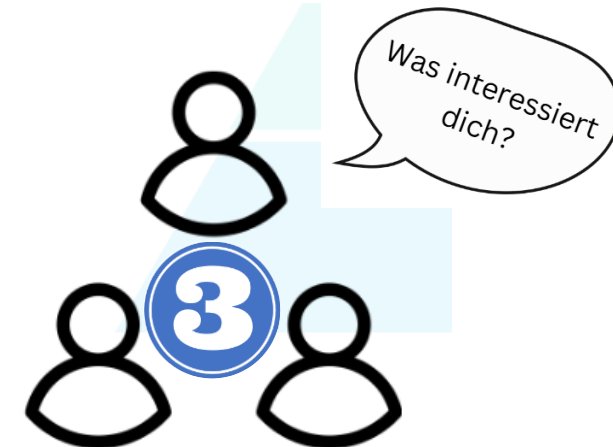
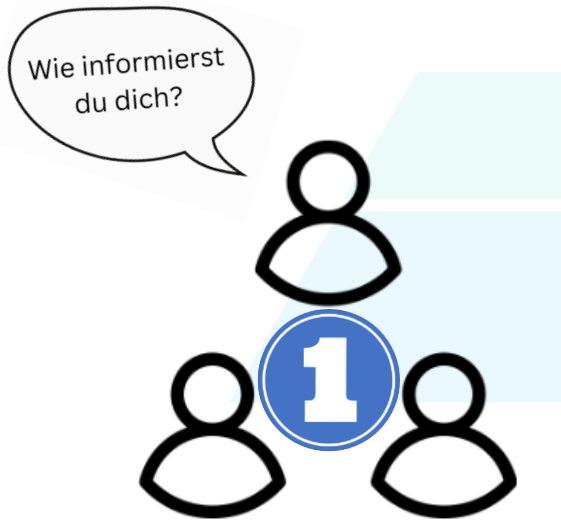
---



- Zielsetzung Erarbeitung und Diskussion der Eckpunkte einer Kommunikationsstrategie für die Umsetzungsphase des Klimaschutzkonzepts
- Aufgabenstellung Erarbeitung einer Matrix / eines „Veranstaltungsprogramms“ für die Klimaschutzarbeit in Westoverledingen

# Workshopphase: Ablauf

- Vier Gruppen
- Vier Fragen
- Frage ca. 15 min. bearbeiten, dann Wechsel





# Workshopphase: Fragen

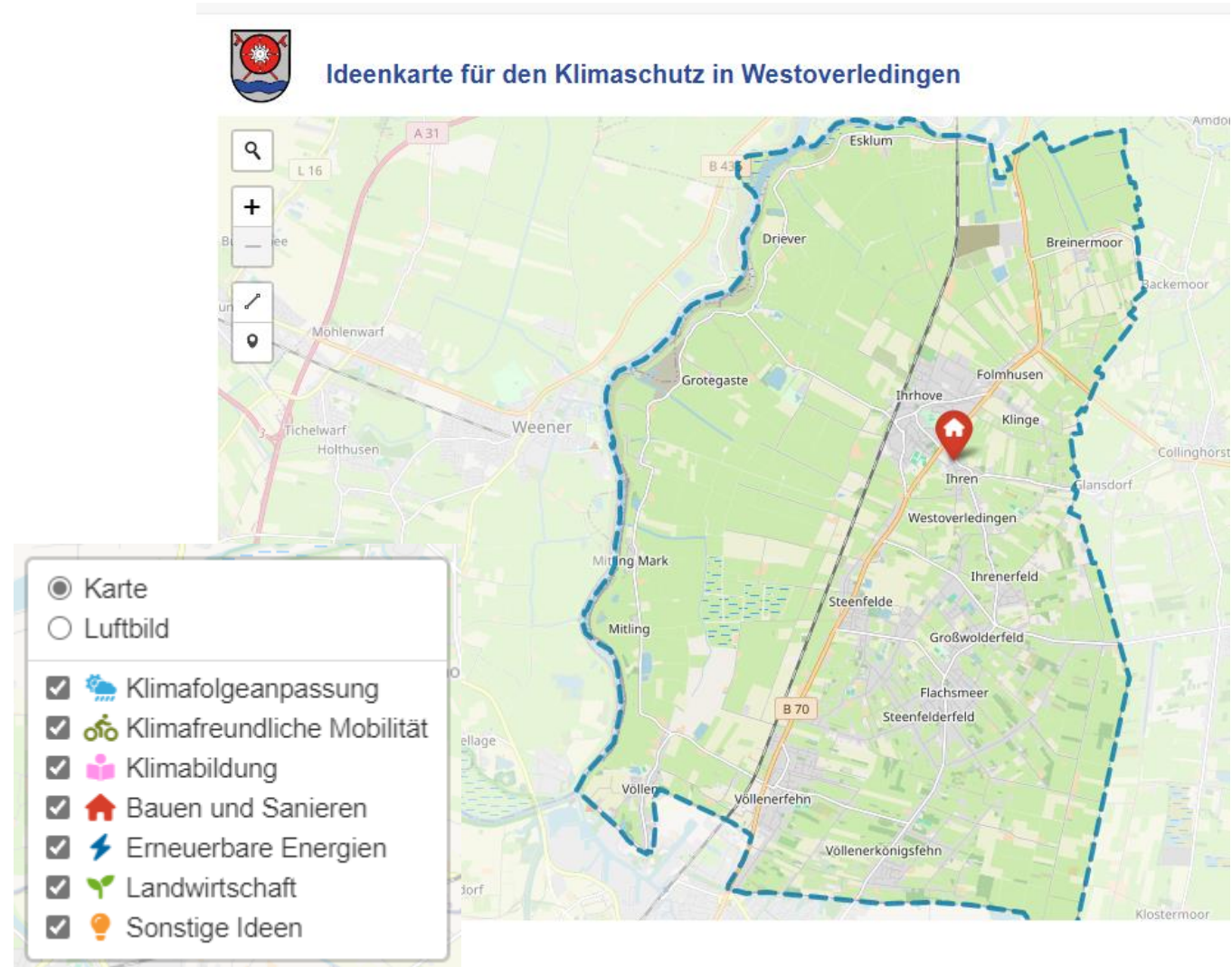
---

1. Sammeln Sie Ideen, um für den Klimaschutz zu motivieren und Akzeptanz zu schaffen.
2. Sammeln Sie Themen und Inhalte bzgl. des Klimaschutzes, die kommuniziert werden sollen.
3. Sammeln Sie Ideen für mögliche Kommunikations-Formate und -Medien, um den Klimaschutz in Westoverledingen in die breite Öffentlichkeit zu tragen.
4. Sammeln Sie Ideen für mögliche Partner für die Durchführung und Unterstützung des Klimaschutzes in Westoverledingen. Welche Ideen haben Sie für mögliche finanzielle Unterstützungen (Förderprogramme, Spenden, Sponsoren) einzelner Klimaschutzangebote?

# Online-Ideenkarte

- Online-Beteiligung der Öffentlichkeit
- Ortsspezifische Klimaschutzideen
- Start: Montag, 28.10.2024
- Ideensammlung über mind. 3 Monate

[www.ideenkarte.de/westoverledingen](http://www.ideenkarte.de/westoverledingen)





**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!**